

# Rottalbote

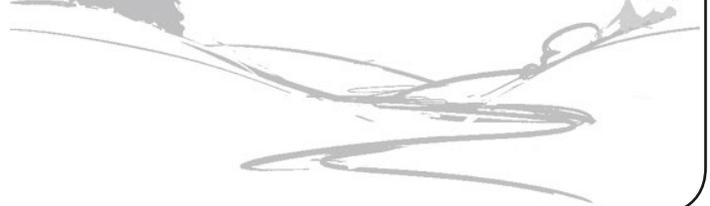
## Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Oberrot

Amtliche Bekanntmachung der Gemeindeverwaltung. Herausgeber: Bürgermeisterei Oberrot. Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, 74568 Blaufelden, Postfach 11 03, Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterei Oberrot, Rottalstraße 44, Tel. 0 79 77/74-0, Telefax 0 79 77/74 44



# Oberrot

„... leben und arbeiten im Rottal“



62. Jahrgang

DONNERSTAG, den 7. Oktober 2021

Nummer 40

Musikverein Oberrot e.V.

## Kirbe "to go"

**Vorbestellung!**

**Sauerbraten mit Spätzle: 9,50 €**

**Schweinhaxe mit Kraut: 7,50 €**

zur Abholung nach Vorbestellung.

### **Kuchen und Torten**

zur freien Auswahl am Kuchenbuffet.

**(Ohne Vorbestellung)**

**Bestellung bis zum Fr. 15. Oktober 2021**

täglich von 17:00 - 20:00 Uhr

unter 07977 / 911521

**Abholung am So. 17. Oktober 2021**

von 11:30 - 14:00 Uhr

in der Kultur- und Festhalle Oberrot.

Bitte halten Sie den bei der Bestellung

vereinbarten Abholzeitpunkt ein,

und beachten Sie die Hygiene- und

Abstandsregeln.

Keine Möglichkeit zum Verzehr im

Bereich der Kultur- und Festhalle.



# Oberrot beendet kommunales Testangebot

zum 7. Oktober 2021

Die Gemeinde Oberrot beendet ihr kommunales Schnelltestangebot. Der Corona-Krisenstab der Gemeindeverwaltung hat beschlossen, dass im Testzentrum in der Kultur- und Festhalle am 7. Oktober 2021 zum letzten Mal Schnelltests angeboten werden. Hintergrund sind eine stark sinkende Nachfrage nach Schnelltests durch eine steigende Impfquote, Testungen von Schülerinnen und Schülern in den Schulen und das Testangebot für die Kindertageseinrichtungen. Für die noch bestehende Nachfrage sind mittlerweile ausreichend private Testkapazitäten vorhanden.

Seit Beginn der Testungen im März wurden mehr als 1764 Tests durchgeführt, von denen 3 positiv waren. Die Gemeinde Oberrot dankt insbesondere dem DRK, welches in den vergangenen Monaten mit großem Einsatz das Testangebot ermöglicht hat. Das Testzentrum hat nicht nur dazu beigetragen, die Pandemie durch die frühzeitige Unterbrechung von Infektionsketten einzudämmen. Unzählige negative Testnachweise haben den Menschen auch Sicherheit und Freiheit verschafft und es ihnen ermöglicht, auch in der Pandemie ein Stück Normalität zu bewahren.

Es war darum richtig, dass die Gemeinde das Testzentrum betrieben hat. Inzwischen hätten aber alle, die geimpft werden können, auch ein entsprechendes Angebot erhalten, folgerichtig werden Schnelltests nach einer Verordnung des Bundesgesundheitsministeriums ab dem 11. Oktober kostenpflichtig und sind damit nicht mehr kommunale Aufgabe.

**Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.**

Ihr Bürgermeisteramt Oberrot

**EILT! DRINGEND! EILT! DRINGEND!**

**AUSTRÄGER**

**FÜR DAS MITTEILUNGSBLATT GESUCHT**

Für zwei Zustellbezirke in Oberrot suchen wir ab Januar 2022 einen oder mehrere

Diese Tätigkeit eignet sich für alle, die sich gern an der frischen Luft bewegen und zuverlässig sind.

Es sind ca. 70 bzw. 100 Mitteilungsblätter auszutragen.

**Austräger m/w/d**

Interessenten möchten sich bitte mit dem Krieger-Verlag GmbH, Postfach 11 03, Telefon 0 79 53/98 01-23, 74568 Blaufelden, E-Mail: stefanie.kastler@krieger-verlag.de in Verbindung setzen, wo auch nähere Einzelheiten zu erfahren sind.

## Sprechstunden der Gemeindeverwaltung

Das Rathaus ist zu folgenden Sprechzeiten geöffnet:

Montag, Dienstag, Mittwoch	von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 8.30 bis 12.00 Uhr
und	von 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Das heißt, Besucher des Rathauses können ihre Angelegenheiten wieder ohne vorherige Terminvereinbarung erledigen. Für alle Besucher des Rathauses besteht weiterhin die Pflicht eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Um Wartezeiten zu vermeiden, empfehlen wir auch weiterhin Termine zu vereinbaren:

Bürgeramt:	Tel. 07977/74-22 und 74-23
Standesamt:	Tel. 07977/74-25
Friedhofsamt:	Tel. 07977/74-21
Gemeindekasse:	Tel. 07977/74-31 und 74-36
Rathaus Zentrale:	Tel. 07977/74-0

Für zeitintensive Angelegenheiten wie z. B. Rentenanspruch, Anmeldung Eheschließung etc. ist eine Terminabsprache weiterhin erforderlich. Vereinbarte Termine werden vorrangig behandelt. Bitte haben Sie Verständnis für diese Maßnahme.

Für Ihre Mitwirkung herzlichen Dank.



## Bereitschaftsdienst



### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen (jeweils von 8.00 bis 22.00 Uhr) wird von der Notfallpraxis Schwäbisch Hall am Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall GmbH, Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall und von der Notfallpraxis Crailsheim, Am Klinikum Crailsheim, Gartenstraße 21, 74564 Crailsheim durchgeführt.

Die zentrale Rufnummer unter der in der Nacht und an den Wochenenden und Feiertagen der diensthabende Arzt zu erreichen ist, lautet 116 117.

### Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche

Zentrale Notfallpraxis am Diakoniekrankenhaus Schwäbisch Hall, Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall  
 Öffnungszeiten: jeweils an den Wochenenden und Feiertagen von 9.00 bis 15.00 Uhr. Eltern können ohne Voranmeldung mit ihren Kindern in die Notfallpraxis kommen  
 Zentrale Rufnummer 116 117.

### HNO-ärztlicher Notfalldienst

HNO-Notfallpraxis an der HNO-Klinik im Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20-26, 74078 Heilbronn, Tel. 116 117.  
 Öffnungszeiten der Notfallpraxis: Samstag, Sonntag und Feiertag von 10.00 bis 20.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Der augenärztliche Notdienst ist täglich unter der Nummer 116 117 abzufragen.



### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Tel.-Nr. 0711/7877799 abzufragen.



### Apotheke

Unter der (aus dem deutschen Festnetz kostenfreien) Rufnummer 0800/0022833 können Sie erfragen, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat.

### Wochenenddienst der Kirchl. Sozialstation Gaildorf

Die Sozialstation Gaildorf, Team Rottal, Erlenhofer Straße 2, 74427 Fichtenberg, ist erreichbar unter Tel. 07971/4216.

### Pflegestützpunkt Landkreis Schwäbisch Hall

Neutrale und kostenfreie Beratung und Information zu Fragen bei Pflege und Hilfen im Alltag: Mo. bis Do., Tel. 0791/755-7888, E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasha.de, Homepage www.psp-sha.de

## Dran denken .../ Terminvorschau



Tag	Art der Veranstaltung / Ort	Uhrzeit
Do., 7.10.	Kommunales Schnelltestzentrum Oberrot / Kulturhalle	
Fr., 8.10.	letztmals geöffnet	18.00 bis 19.00 Uhr
Sa., 9.10.	Rest- u. Biomüllabfuhr	ab 6.00 Uhr
	Generalversammlung Dorfgemeinschaft Frankenberg / DGH Frankenberg	19.00 Uhr
Mo., 11.10.	Vereinsbesprechung	abgesagt
Di., 12.10.	Belegungsbesprechung Sporthalle / Kultur- und Festhalle	19.00 Uhr
Do., 14.10.	Belegungsbesprechung Dorfgemeinschaftshaus Hausen / DGH Hausen	18.30 Uhr
So., 17.10.	Kirbe „to go“ Musikverein Oberrot / Kultur- u. Festhalle	11.30 bis 14.00 Uhr

### Vereinsbesprechung am 11. Oktober 2021 entfällt

Aufgrund des Wechsels von BM Bullinger am 1. Oktober zur Stadt Schwäbisch Hall findet in diesem Jahr keine Vereinsbesprechung statt.

Wir bitten alle Vereine, Kirchen und sonstige Organisationen, ihre öffentlichen Veranstaltungen, die in den Veranstaltungskalender 2022 aufgenommen werden sollen, uns bis **15. Oktober 2021** mitzuteilen (gerne per E-Mail an info@oberrot.de).

Seit einigen Jahren besteht die Möglichkeit, die Veranstaltungstermine online zu erfassen. Die Vereine und Organisationen mit Zugangsdaten für den Online-Veranstaltungskalender tragen bitte ebenfalls bis 15. Oktober 2021 ihre Veranstaltungstermine 2022 dort ein.

Bei Terminüberschneidungen nehmen wir mit den entsprechenden Vereinen Kontakt auf. **Bitte denken Sie daran, die Verfügbarkeit von Kulturhalle, Dorfgemeinschaftshaus oder Eugen-und-Hermann-Klenk-Sporthalle vorab mit Frau Windmüller, Tel. 7432 zu klären.**

### Nutzerbesprechung Dorfgemeinschaftshaus Hausen am Donnerstag, 14. Oktober 2021 um 18.30 Uhr

Am **Donnerstag, 14. Oktober 2021 um 18.30 Uhr** findet die Nutzerbesprechung im Dorfgemeinschaftshaus Hausen statt. Wir bitten alle Regelbenutzer um Entsendung eines Vertreters.

### Belegungsbesprechung Eugen-und-Hermann-Klenk-Sporthalle am Dienstag, 12. Oktober 2021

**!!! Achtung, die Belegungsbesprechung findet in der Kultur- und Festhalle statt!!!**

Die nächste Sporthallen-Belegungsbesprechung findet am **Dienstag, den 12. Oktober 2021 um 19.00 Uhr in der Kultur- und Festhalle** statt.

Wir bitten alle Benutzer, jeweils einen Vertreter zu entsenden, damit der Belegungsplan für Herbst/Winter erstellt werden kann.



### Sitzung des Gemeinderats am Montag, 25. Oktober 2021

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Montag, 25. Oktober 2021 statt. Anträge und Vorhaben, die in dieser Sitzung behandelt werden sollen, müssen bis spätestens **Freitag, 8. Oktober 2021** bei der Gemeindeverwaltung eingehen.

**ABFALLBEWUSSTSEIN**  
zeigt sich bereits beim Einkaufen!

## Aktuelles in Kürze

### *Arbeitsjubiläum bei der Gemeinde Oberrot*

Frau **Sabrina Porst** konnte am 1. Oktober 2021 ihr 10-jähriges Arbeitsjubiläum bei der Gemeinde Oberrot feiern. Zunächst noch während ihrer Ausbildungszeit im Landratsamt Schwäbisch Hall nach Oberrot abgeordnet, absolvierte sie im Februar 2012 erfolgreich die Abschlussprüfung und ist seitdem im Bürgeramt der Gemeinde Oberrot beschäftigt.

Kämmerin Petra Walch und Hauptamtsleiter Martin Hofmann überreichten ein kleines Präsent. Im Beisein der Rathausmitarbeitenden bedankte sich Herr Hofmann bei Frau Porst herzlich für die sehr guten Leistungen, verbunden mit dem Wunsch auf weiterhin lange andauernde Zusammenarbeit.



### **Zeugenaufruf: Feuerwehreinsatz auf dem Flinsberg**

Unbekannte legten zu einem nicht bekannten Zeitpunkt eine kleine Feuerstelle neben dem Wasserbehälter auf dem Flinsberg in Oberrot-Ebersberg an. Steine wurden kreisförmig angelegt und dann ein Feuer entfacht. Am 23.09.2021 gegen 17.00 Uhr kam dort eine Spaziergängerin vorbei, die feststellte, dass es aus dem Boden rauchte. Es gab kein sichtbares offenes Feuer. Ein glimmendes Feuer hatte sich aber unter dem Waldboden bis zu einer Tiefe von ca. 50 cm auf einer Fläche von ca. 5 qm ausgebreitet. Die Spaziergängerin verständigte den nächstgelegenen Anwohner, der zwei Eimer Wasser auf die Stelle leerte. Dieser Lösversuch war nicht ausreichend. In der Folge wurde die FFW Oberrot verständigt. Der Boden wurde aufgegraben und der unterirdische Brand gelöscht. Sachdienliche Hinweise auf den Verursacher melden Sie bitte dem Polizeiposten Mainhardt, Tel. 07903 940014. Selbstverständlich werden die Hinweise vertraulich behandelt. Für Ihre Mithilfe herzlichen Dank.

### **Die schönsten Seiten von Oberrot**

Im Monat September wurden vier Bilder eingereicht. Das Siegerbild ist von Tanja Knupfer und zeigt eine schöne Abendstimmung in Hausen. Herzlichen Glückwunsch an die Gewinnerin!

Somit ist das erste Bild für den Heimatkalender 2023 ausgewählt.

Bis 27. Oktober senden Sie uns bitte Fotos ein, die das Kalenderblatt Oktober 2023 zieren sollen.

Hier die Teilnahmebedingungen in Kürze:

- pro Monat kann jeder Bürger nur ein Bild einsenden

- Bild im Standard-jpg-Format (**Seitenverhältnis 4:3 im Querformat**) mit mindestens 2.600 Pixel-Breite und einer Auflösung von mind. 300 dpi
- Angabe wo, was und wer das Bild gemacht (mit Postanschrift)
- Einsendeschluss für den jeweiligen Monat ist der 27. Tag des jeweiligen Monats
- Bilder sind unter dem Stichwort „Kalender 2023“ an die Mailadresse: [info@oberrot.de](mailto:info@oberrot.de) zu senden

Hier die rechtlichen Vorgaben:

- mit der Einsendung erklärt der Bildautor verbindlich, dass er Urheber der Arbeiten ist und alle Bildrechte bei ihm liegen
- im Weiteren erklärt sich der Bildautor einverstanden, dass die Fotos bei der Gemeindeverwaltung verbleiben und neben dem Zweck als Kalenderbild und Homepagebild auch für eine weitere Nutzung verwendet werden können
- Rechte Dritter (insbesondere abgebildete Personen) dürfen den Nutzungszwecken nicht entgegenstehen



### **Aktion Stadtradeln 2021 - Herzlichen Dank für die Teilnahme**

Der Landkreis Schwäbisch Hall und die Gemeinde Oberrot haben auch in diesem Jahr wieder an der Aktion STADTRADELN teilgenommen.

Aus der Gemeinde Oberrot haben sich insgesamt 17 Radelnde in fünf Teams beteiligt, die vom 4. bis 24. September fleißig Rad gefahren sind.

Danke an alle Teilnehmer für 7.931 geradelte Kilometer beim STADTRADELN 2021. Wir haben unser Bestes gegeben und das kann sich sehen lassen! 7.931 Kilometer bedeuten auch 1.165 vermiedene Kilogramm CO<sub>2</sub>. Ein klarer Erfolg! Nicht nur fürs Klima, sondern auch für die eigene Gesundheit.

Die STADTRADELN-Teams 2021 aus Oberrot im Überblick:

1. Offenes Team (4 Radelnde) 3.008 km
2. Rottalradler (5 Radelnde) 2.805 km
3. Gemeindeverwaltung + Gemeinderat Oberrot (4 Radelnde) 1.232 km
4. Michel (2 Radelnde) 707 km
5. Dorfjugend Hausen (2 Radelnde) 179 km

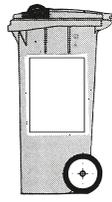
Auch wenn die Aktion jetzt vorbei ist und die kalte Jahreszeit anfängt, möchten wir Sie ermutigen, weiterhin in die Pedale zu treten und möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen.

Nächstes Jahr soll das STADTRADELN wieder im Frühsommer stattfinden. Wir freuen uns jetzt schon über zahlreiche Teilnehmer.

**Mülltermine**



**Gelber Sack**  
Mi., 27.10.2021



**Leerung Rest- und Biomüll und Grünabfälle**  
Fr., 8.10.2021 und 22.10.2021

**Papiertonne**  
Do., 28.10.2021

**Öffnungszeiten Wertstoffhof und Häckselplatz:**

mittwochs von 17.00 bis 19.00 Uhr  
samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

**Beratungen der gesetzlichen Rentenversicherung**

Wegen Corona - bequem von zu Hause aus: Termine für telefonische Beratungen über Renten, medizinische und berufliche Reha, Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner und Versicherungs- und Beitragsfragen können unter 0791/97130-0 vereinbart werden. Termine für die Videoberatung können im Internet gebucht werden: [www.driv-bw.de/videoberatung](http://www.driv-bw.de/videoberatung)  
Ausweis-App oder Open-eCard-Besitzer: [eservice-driv.de](http://eservice-driv.de)  
Fragen und Terminvereinbarungen zur ergänzenden Altersvorsorge unter Tel. 0791/97130-181.  
Sind Sie getestet, geimpft oder genesen? Dann ist eine persönliche Beratung in Schwäbisch Hall möglich. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin unter Tel. 0791/97130-0.



**Gemeinde Oberrot                      Landkreis Schwäbisch Hall**  
**Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 14.11.2021 und eine etwa erforderlich werdende Neuwahl am 28.11.2021**

Bei der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin und der etwa erforderlich werdenden Neuwahl kann nur wählen, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

**1. Wählerverzeichnis**

- 1.1 In das Wählerverzeichnis werden **von Amts wegen** die für die Wahl am 14.11.2021 Wahlberechtigten eingetragen. Wahlberechtigte, die erst für die etwaige Neuwahl wahlberechtigt sind, werden, wenn sie bei der Aufstellung des Wählerverzeichnisses bekannt sind, in das Wählerverzeichnis mit einem Sperrvermerk für die erste Wahl eingetragen; im Übrigen erhalten sie auf Antrag einen Wahlschein (siehe Nr. 2).  
Wahlberechtigte, die für die erste Wahl in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens 24.10.2021 eine Wahlbenachrichtigung.  
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann (siehe Nr. 1.3).

- Wahlberechtigte, die erst für die etwaige Neuwahl wahlberechtigt sind, erhalten erst eine Wahlbenachrichtigung, sobald absehbar ist, dass eine Neuwahl stattfindet. Sie können nach Nr. 1.3 die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen.  
Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, sind mit der Rückkehr wahlberechtigt. Wahlberechtigte, die nach ihrer Rückkehr am Wahltag noch nicht mindestens drei Monate in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **werden nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen.**  
Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen.**  
Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung (KomWO) beizufügen.  
Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt Oberrot, Rottalstraße 44, 74420 Oberrot** bereit.  
Die Anträge auf Eintragung müssen schriftlich gestellt werden und - ggf. samt der genannten eidesstattlichen Versicherung - spätestens bis zum Sonntag, 24.10.2021 beim Bürgermeisteramt Oberrot, Rottalstraße 44, 74420 Oberrot eingehen.  
Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wird dem Antrag entsprochen, erhält der/die Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern nicht gleichzeitig ein Wahlschein beantragt wurde. Dies gilt auch für die erst für die etwaige Neuwahl Wahlberechtigten.
- 1.2 Das Wählerverzeichnis wird an den Werktagen von 25.10.2021 bis 29.10.2021 während der allgemeinen Öffnungszeiten für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten im Rathaus Oberrot, Rottalstraße 44, 74420 Oberrot, Zimmer 10.  
Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann.  
Das Recht auf Einsicht und Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 bis 4 Bundesmeldegesetz eingetragen ist.  
Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch Datensichtgerät möglich.
- 1.3 Der Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist, spätestens am Freitag, dem 29.10.2021 bis 12.30 Uhr beim Bürgermeisteramt Oberrot, Rottalstraße 44, 74420 Oberrot, Zimmer 10 die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen. Der Antrag kann schriftlich oder zur Niederschrift gestellt werden.
- 1.4 Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlraum oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 2).
- 2. Wahlscheine**
- 2.1 Einen Wahlschein erhält auf Antrag
- 2.1.1 ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,**
- 2.1.2 ein **nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,**

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Eintragung in das Wählerverzeichnis nach § 3 Abs. 2 und 4 KomWO (vgl. 1.1) oder die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,
  - b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antrags- oder Einsichtsfrist entstanden ist,
  - c) wenn sein Wahlrecht im Widerspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeisteramt bekannt geworden ist.
- 2.2 Für eine etwa erforderlich werdende **Neuwahl** am 28.11.2021 erhält ferner einen Wahlschein von Amts wegen, wer für die Wahl am 14.11.2021 einen Wahlschein nach Nr. 2.1.2 erhalten hat.
- 2.3 **Wahlscheine können** für die Wahl am 14.11.2021 bis Freitag, 12.11.2021, 18.00 Uhr für eine etwa erforderlich werdende Neuwahl am 28.11.2021 bis Freitag, 26.11.2021, 18.00 Uhr **beim Bürgermeisteramt Oberrot, Rottalstraße 44, 74420 Oberrot schriftlich, mündlich oder elektronisch (nicht aber telefonisch) beantragt werden.**  
 Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung oder aufgrund der Anordnung einer Absonderung nach dem Infektionsschutzgesetz der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Wahlschein noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, beantragt werden. Das Gleiche gilt für die Beantragung eines Wahlscheins aus einem der unter Nr. 2.1.2 genannten Gründe.  
 Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.  
 Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
- 2.4 Wer einen Wahlschein hat, kann entweder in einem beliebigen Wahlraum der Stadt/Gemeinde oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält dazu nähere Hinweise. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel
  - einen amtlichen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl
  - einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist.
- Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird. Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.  
 Ein Wahlberechtigter, der des Lesens oder Schreibens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt (zulässige Assistenz).  
 Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfestellung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.
- 2.5 Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem Wahlschein so rechtzeitig an den Vorsitzenden des Gemeindevahlausschusses absenden, dass er dort spätestens am **Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.  
 Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Oberrot, 07.10.2021  
 Bürgermeisteramt  
 Gez.  
 Hofmann  
 Gemeindeoberamtsrat

Die Gemeinde Oberrot sucht zum **01.06.2022** einen  
**Hausmeister (m/w/d)**

Es handelt sich dabei um eine unbefristete Vollzeitstelle.

Neben der Grund- und Werkrealschule Oberrot sind sämtliche gemeindeeigenen Gebäude, insbesondere die Kultur- und Festhalle, Sporthalle, Rathaus, Feuerwehrgerätehäuser, Kindergarten usw. bei Bedarf auch am Wochenende zu betreiben.

Das Aufgabengebiet umfasst die eigenständige Gebäudebetreuung samt Außenanlagen und Winterdienst, Betreuung von Veranstaltungen und Drittnutzungen auch abends und an Wochenenden, die Überwachung der technischen Anlagen, Einteilung der Reinigungskräfte und Überwachung der Reinigungsarbeiten sowie die Ausführung kleinerer Instandsetzungsarbeiten sowie die Überwachung von Fremdleistungen. Änderungen in der Aufgabenverteilung bleiben vorbehalten.

Wir erwarten eine/n belastbaren, verantwortungsbewussten und selbstständigen Mitarbeitenden mit handwerklicher Berufsausbildung oder entsprechender Berufserfahrung und Organisationstalent sowie mit zeitlicher Flexibilität. Eine Fahrerlaubnis der Klasse B wird vorausgesetzt. Kenntnisse einschlägiger Vorschriften (Versammlungsstätten-Verordnung, Brandschutz etc.) sind wünschenswert. Bei gleicher Eignung werden Menschen mit Behinderung vorrangig berücksichtigt. Wir bieten leistungsgerechte Vergütung nach den Bestimmungen des TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen. Die Stelle ist derzeit in Entgeltgruppe 8 bewertet. Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte **bis spätestens 5. November 2021** an das Bürgermeisteramt Oberrot, Rottalstraße 44, 74420 Oberrot oder per Mail an info@oberrot.de. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Schmidt 07977 / 74-34 oder Frau Walch 07977 / 74-30, für personalrechtliche Fragen Herr Hofmann 07977 / 74-20 gerne zur Verfügung. Wir bitten Sie, keine Originalunterlagen (nur Kopien) zu verwenden, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt, sondern nach Abschluss des Verfahrens vernichtet werden.

**Bäume, Sträucher und Hecken an öffentlichen Straßen**

Bäume, Sträucher und Hecken entlang von Straßen verschönern das Landschafts- und Ortsbild. Sie können aber auch die Sicherheit des Straßenverkehrs beeinträchtigen, wenn sie nicht regelmäßig ausgeastet und auf das erforderliche Maß zurückgeschnitten werden. Es wird deshalb auf die Bestimmungen über das Auslichten von Bäumen, Sträuchern und Heckenpflanzen entlang von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen hingewiesen. Gemäß § 28, Abs. 2 StrG (Straßengesetz für Baden-Württemberg) dürfen Anpflanzungen und Zäune sowie Stapel, Haufen oder andere mit dem Grundstück nicht fest verbundene Einrichtungen nicht angelegt oder unterhalten werden, wenn sie die Sicherheit oder Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen. Danach sind die Eigentümer von Bäumen, Sträuchern und Hecken an öffentlichen Straßen verpflichtet, diese Anpflanzungen so zurückzuschneiden, dass folgende Lichträume frei bleiben:

- **4,50 m** über der gesamten Fahrbahn und über den Straßenbanketten
- **2,50 m** über Rad- und Gehwegen

Die seitliche Begrenzung des Lichtraumprofils beträgt nach beiden Seiten jeweils vom äußeren, befestigten Fahrbahnrand gemessen, mindestens 1,25 m und bei vorhandenem Rad- bzw. Gehweg, zusätzlich vom äußeren befestigten Rad-/Gehwegrand gemessen, mindestens 0,25 m.

Mit Rücksicht auf die Belaubung der Bäume, Sträucher und dergleichen im Sommer und den größeren Durchhang der Äste und Zweige erscheint es zweckmäßig, die Maße des vorgeschriebenen Lichtraumprofils um jeweils 0,50 m zu erweitern. Gleichzeitig sind Bäume auf ihren Zustand insbesondere auf Standsicherheit zu untersuchen und dürre Bäume bzw. dürres Geäst ganz zu entfernen.

An Straßeneinmündungen und Kreuzungen sowie im Innenkurvenbereich müssen Hecken, Sträucher und andere Anpflanzungen sowie Einfriedungen stets so nieder gehalten werden, dass eine ausreichende Sicht für die Kraftfahrer gewährleistet ist. Diese Anpflanzungen dürfen gemessen über der Fahrbahnoberkante 0,80 m nicht übersteigen.

Betroffene Grundstücksbesitzer werden hiermit gebeten, dieser Verpflichtung zwischen 1. Oktober und 28. Februar nachzukommen.

## Förderung der Neupflanzung von Obstbaumhochstämmen und Wildobstarten

Obstbäume und Obstwiesen prägen das Bild der bäuerlichen Kulturlandschaft: Sie sind ökologisch wichtige Lebensräume, gliedern, bereichern und verschönern das Landschaftsbild.

Jahr für Jahr fallen Streuobstbäume Stürmen, Trockenheit und zunehmender Überalterung zum Opfer.

Um den Rückgang der Streuobstbestände entgegenzuwirken, bezuschusst der Landschaftserhaltungsverband auch in diesem Jahr die Neupflanzung von mindestens fünf Streuobsthochstämmen in der freien Landschaft mit 10,00 € pro Baum.

Bereits erfolgte Pflanzungen und Ausgleichsmaßnahmen können jedoch nicht bezuschusst werden. Ebenso ist ein Zuschuss ausgeschlossen, wenn durch die Pflanzung Biotop-, Naturdenkmäler-, Flachland-Mähwiesen u. Ä. gefährdet werden könnten.

Anträge, versehen mit einem Flurkartenausschnitt, auf dem die Pflanzstandorte der einzelnen Bäume markiert sind, können bis 15.03.2022 im Bürgermeisteramt der Gemeinde gestellt werden, in der die Pflanzung erfolgen soll. Vollständige Anträge können auch direkt an den Landschaftserhaltungsverband geschickt werden. Der Kauf und die Pflanzung können nach der Genehmigung durch den Verband bis spätestens 31.3.2022 erfolgen.

Ein Rechtsanspruch auf einen Zuschuss besteht nicht.

Um die Sortenwahl zu erleichtern, hat der Landschaftserhaltungsverband eine Liste für den Streuobstbau geeigneter Sorten zusammengestellt, die im Internet unter

[www.lrascha.de/de/buergerservice/lev/streuobstfoerderung/](http://www.lrascha.de/de/buergerservice/lev/streuobstfoerderung/) zu finden ist.

Bei Fragen zum Antrag wenden Sie sich bitte an:  
Frau Bornemann vom Bau- und Umweltamt,  
Tel. 0791 755&-8208; 7622, Fax 0791 755&-8208; 97622,  
E-Mail: [e.bornemann@LRASHA.de](mailto:e.bornemann@LRASHA.de)  
Postanschrift: Münzstraße 1, 74523 Schwäbisch Hall  
Standort: Karl-Kurz-Str. 44, 74523 Schwäbisch Hall

### Der Landkreis informiert:

## Aktion Biotonne Deutschland

Zum fünften Mal findet in der Zeit vom 15. bis 31. Oktober 2021 die „Aktion Biotonne Deutschland“ statt. Ziel dieser Aktion ist es, weniger Fremdstoffe wie Plastik oder Glas und gleichzeitig mehr verwertbare Bioabfälle in die Biotonne zu bekommen. Es wird mehr und vor allem sauberer Bioabfall benötigt. Denn aus 1 Kilo Bananenschalen, Salatblättern und anderen Küchenabfällen aus der Biotonne entsteht ein halbes Kilo Kompost.

Die Abfallwirtschaft appelliert deshalb an alle Bürgerinnen und Bürger, die Biotonnen nur mit organischen, kompostierbaren Abfällen aus Haushalt und Garten zu befüllen. Zum Verpacken des

Biomülls keine Plastiktüten oder kompostierbare Mülltüten verwenden, sondern lediglich Papiertüten, Zeitungs- oder Haushaltspapier.

## Hohenlohe + Schwäbisch Hall Tourismus

### Infoveranstaltung:

### Online-Buchbarkeit für Erlebnis-Angebote

Die Touristik-Gemeinschaften im nördlichen Baden-Württemberg unterstützen Anbieter von Erlebnis-Angeboten mit einer Online-Buchungslösung

Die Digitalisierung im Tourismus schreitet immer weiter voran. Und auch das Informationsverhalten sowie das Buchungsverhalten der potenziellen Gäste wird zunehmend digitaler und mobiler. Die Pandemiesituation hat diese Entwicklung noch beschleunigt. Hinzu kommen Auflagen bei der Kontaktnachverfolgung oder der Bedarf für kurzfristige Umbuchungen oder Stornierungen - eine große Herausforderung, vor allem für kleine Betriebe!

Digitale Lösungen und Online-Buchungs-Angebote bieten neben Effekten der Arbeitserleichterung, verbesserter Auffindbarkeit sowie mehr Reichweite und Bekanntheit zusätzliche Perspektiven, um die Einhaltung der Corona-Auflagen zu vereinfachen.

### Digitale Unterstützung für kleine Anbieter

Die fünf Touristikkommunitäten des Nördlichen Baden-Württembergs möchten ihren Leistungsträgern gemeinsam mit dem Dienstleister Regiondo das Thema der Onlinebuchbarkeit näherbringen und sie dafür gewinnen, die angebotenen Erlebnisse online buchbar zu machen. Mit Mitteln aus der Restart-Förderung des Landes Baden-Württemberg wurde ein entsprechendes Paket geschnürt:

### Die Vorteile:

- Direkte Buchbarkeit über die gemeinsame Webseite „freiraum-bw.de“
- Buchungslösung für die eigene Webseite
- Große Reichweite – z.B. über Jochen Schweizer, Google, TripAdvisor oder GetYourGuide
- Channelmanagement & Teilnehmerverwaltung
- Anbindung zu „Reserve with google“
- Onlinezahlungsabwicklung und Steuerabrechnungen

### Ohne Buchung keine Kosten

Durch die Restart-Förderung des Landes Baden-Württemberg kann die Buchungslösung bis Ende 2022 ohne Fixkosten angeboten werden. Kosten oder Provisionen fallen nur im Falle einer Buchung an.

### Wer kann mitmachen und profitieren?

Vor allem kleine Anbieter sollen von dem Angebot profitieren. Darunter fallen z. B. Gästeführer, Tourenanbieter, Museen, Attraktionen, Anbieter von Fun- und Outdoor-Aktivitäten, Veranstaltungen, Events und Vermietungsangebote, Gastronomie und Hotellerie mit Erlebnisangeboten.

### Weitere Informationen und Anmeldung

### zur Online-Informationsveranstaltung:

[www.hohenlohe-schwaebischhall.de/Erlebnisangebote](http://www.hohenlohe-schwaebischhall.de/Erlebnisangebote)

### Termin:

Mittwoch, 13.10.2021, 10.00 Uhr und 16.00 Uhr  
Online-Webinar



## Schwäbischer Wald Tourismus

### 5. große Pilzausstellung des Schwäbischen Waldes

Die Gemeinde Großerlach im Schwäbischen Wald wird für zwei Tage vom 09. bis 10. Oktober 2021 zum Eldorado für alle Pilzliebhaber und solche, die es noch werden wollen.

Zum fünften Mal werden in einer großen Schau die Pilze des Schwäbischen Waldes gezeigt. Nicht nur die bekannten Exemplare wie Steinpilze, Pfifferling und Maronenröhrlinge, sondern auch unbekannte Vertreter ihrer Gattung wie der Flockenstielige Hexenröhrling oder der Stahlblaue Rötling werden präsentiert.

Die Veranstalter, die Gemeinde Großerlach in Kooperation mit dem Schwäbischen Wald Tourismus e.V. sowie den Pilzsachverständigen der Deutschen Gesellschaft für Mykologie (DGfM) und zugleich Naturparkführer Prof. Dr. Manfred Krautter und Beate

# Verabschiedung von Bürgermeister Daniel Bullinger

Im Beisein von rund 100 geladenen Gästen fand am 28. September die Verabschiedung von Bürgermeister Daniel Bullinger in der Kultur- und Festhalle statt. Ein ausführlicher Bilderrückblick findet in der Rundschau am 30. September.

Der Musikverein Oberrot eröffnete mit schöner Musik den Abend, bevor der stellvertretende Bürgermeister Uli Roll, die Gäste begrüßte, die Verabschiedung hielt und die Aktivitäten des scheidenden BM vorstellte. Klaus Kübler als 2. stellvertretender Bürgermeister durch das Programm.

Es folgte ein musikalischer Beitrag der Red Valleys, geleitet von BM Frank Zimmermann (Gaildorf) für die Kollegen der umliegenden Gemeinden. Pfarrvikar überbrachte im Namen der beiden Kirchengemeinden und mit Pater Thomy zusammen segneten sie den scheidenden Bürgermeister und seiner Familie.

Die liebsten Wünsche der Schüler/innen und der Gewerkschaft GWRS Oberrot überbrachte Frau Rektorin Erna. Die Gewerkschaft überreichte ein Bild mit dem Namen aller Kinder der Schule. Kommandant Ewald überbrachte ein Bild der Feuerwehr.

Die FFW Oberrot dankte dem BM für die Unterstützung und überreichte den Feuerwehrhelm für den Sohn. Als Stellvertreter der Oberroter Vereine überbrachte die 2. Vorsitzende des FC Oberrot, Herr Jörg Koch und dankte für den Einsatz der Vereine.

Pandemiebedingt konnte leider kein Vertreter unserer Partnergemeinden nach Oberrot reisen um der Verabschiedung beizuwohnen. Gemeindepräsident Ueli Zeller verlas Klaus Kübler in einem vorbereiteten Brief die herzlichsten Grüße der Partnergemeinden.

Für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, des Kindergarten präsentierte Petra Walch und Martin Hofmann eine Bildershow mit dazu passenden Reimen über die Amtszeit.

In seiner Abschiedsrede ließ BM Bullinger die vergangenen 9 1/2 Jahre Revue passieren. Wir drucken seine Rede im Anschluss an diesen Bilderrückblick ab.

Klaus Kübler sprach die Schlussworte und mit einem musikalischen Beitrag des Männergesangsvereins Oberrot endete der offizielle Teil des Abends.

Die geladenen Gäste waren anschließend zu einem kleinen Stehempfang eingeladen, bei dem der harmonische Abend einen schönen Ausklang fand.

Die Bewirtung der Gäste erfolgte in bewährter Weise durch die LandFrauen.

Die Gemeinde bedankt sich ganz herzlich bei allen Gästen, den beteiligten Vereinen, der FFW Oberrot und den ehrenamtlichen Bürgermeister-Stellvertretern für ihren Beitrag und ihre Mithilfe!

Fotos:  
Verena Köger,  
Rundschau Gaildorf  
und Gemeinde Oberrot



# ung ullinger

abschiedung von  
her Bericht erfolg-

armonischer Blas-  
ürgermeister, Ge-  
abschiedsrede  
vorstellte. Gemein-  
germeister führte

ys und das Gruß-  
die Bürgermeis-  
er Andreas Balko  
inden beste Wün-  
sie die Zukunft des

Lehrer/innen der  
Marie Weger von  
den Fingerabdrü-  
ald Wurst von der  
reichte u. a. einen  
vereine sprach der  
die Unterstützung

ergemeinde Zwei-  
ohnen. Im Auftrag  
n an BM Bullinger  
e.

Bauhofes und des  
n eine lebendige

Jahre Revue pas-



# Abschiedsrede

von *Bürgermeister*  
*Daniel Bullinger*

Liebe Mitbürgerinnen  
und Mitbürger,

fast zehn Jahre durfte ich für die schöne Gemeinde Oberrot zusammen mit Ihnen wirken.

Rückblickend war es damals die absolut richtige Entscheidung hier in Oberrot zu kandidieren. Ich fühlte mich reif für eine solche Aufgabe und wollte zurück in unseren schönen Landkreis.

Gleichzeitig suchte die Bürgerschaft hier nach einer Perspektive auf der Bürgermeisterposition in einer nicht ganz einfachen Zeit, in der man nicht wusste ob der größte Arbeitgeber vielleicht doch einmal die Tore für immer schließen würde.

Seit 2012 konnten wir: und damit meine ich neben mir als Bürgermeister, auch Gemeinderat, die Mitarbeiter der Gemeinde und die Bürgerschaft, einiges bewegen um die Gemeinde für die Zukunft gut aufzustellen.

Ich selbst war mir nicht zu schade in der ersten Amtsperiode gleich Probleme anzupacken. Getreu dem Motto: „es gibt keine Probleme, nur Herausforderungen“. Dabei erlebt man nicht nur schöne Dinge. Aber wenn man weiß für was man kämpft, lohnt es sich diese Mühen auf sich zu nehmen.

Das gilt beispielhaft für den Um-/Neubau des Bauhofs und der Feuerwehr oder bei der Sicherung der Arbeitsplätze im Gewerbe und den Pflegeheimen.

Fortschritte konnten wir unter anderem auch erzielen bei den Themen: Klimaschutz, Innenentwicklung, Tourismus, Kultur, Bildung & Betreuung und Breitband. Wobei es beim Breitband nun gilt das erarbeitete Konzept zusammen mit dem Zweckverband jetzt noch bis 2025 abschließend umzusetzen.

Beim Aufräumen bin ich noch über viele weitere Themen wie Sanierungsgebiete in Hausen und Oberrot, Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED, Umgehungsgerinnen usw. gestolpert. Die Liste könnte man fast endlos fortsetzen. Ich bin jedes Mal selbst erstaunt, was in den letzten Jahren bewegt wurde.

An dieser Stelle erlauben Sie mir einen besonderen Dank an mein Arbeiterteam. Auch wenn ich mich selbst in den Dienst der Sacharbeit gestellt habe, wäre die Fülle der Alltagsaufgaben und der Projekte so nicht umsetzbar gewesen. Immer wieder mussten auch Notfallvertretung übernommen werden bis Stellen wiederbesetzt wurden. Es gab immer wieder Situationen an denen Mitarbeiter oder auch ich am Limit oder vielleicht darüber hinaus sich für die Gemeinde eingesetzt haben. Das sollte man als Bürgerschaft und Vorgesetzter nicht als selbstverständlich nehmen.

Neben harter Arbeit und schwierigen Situationen, gab es auch schöne Momente. Dazu gehören die Begegnungen mit unseren Freunden in Zweisimmen und Jubiläen wie 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Oberrot. Aber auch einfach die Begegnungen mit Mitbürgern wie Ihnen. Und leider inzwischen auch verstorbenen Persönlichkeiten aus unserem Gemeindeleben. Hierfür bin ich sehr dankbar.

Wer verändert und verändern will macht sich nicht nur Freunde. Und ehrlicherweise sind dann doch nicht alle

Probleme zu lösen.

Deshalb war ich sehr dankbar über den

tollen Vertrauens-

beweis der Bürger-

schaft bei der

Wiederwahl 2020.

Von der Wahl bis

heute war es mir

möglich bereits

einige Dinge aus

dem Wahlpro-

gramm zusammen

mit dem Gemein-

derat umzusetzen. Wie

beispielsweise die Ein-

führung der Schulsozial-

arbeit, den Beschluss zur

Ganztagesschule oder das

Thema Windkraft voran zu treiben. Gerne hätte ich noch

weitere Punkte aus meinem Wahlprogramm abgearbeitet.

Wie die Einführung des Dorfautos. Das Konzept liegt eigent-

lich fertig in der Schublade. Aber nun kam die einmalige

Chance sich in Schwäbisch Hall zu bewerben.

In den Monaten vor der Bewerbung in Hall habe ich viel nach-

gedacht. Auf der einen Seite bin ich sehr gerne Bürgermeis-

ter der Gemeinde Oberrot, andererseits fühlte ich mich reif für

eine neue Aufgabe. Wobei klar war, wenn ich eine neue be-

rufliche Herausforderung angehe, dann nur Hall. Denn wir,

damit meine ich unsere kleine Familie, ist heimatverbunden.

Und ich muss mich in meiner Rolle als Bürgermeister mit einer

Gemeinde oder Stadt identifizieren können. Das konnte ich

mit Oberrot und das kann ich zu 100 % auch mit Hall.

Herzlich bedanken möchte ich mich bei meiner Frau, die des

Öfteren auf gemeinsame Abende verzichten muss. Hinzu den

größeren Teil des Alltages daheim bewältigen muss. Aber

auch hierfür, dass sie meinen bisherigen Job respektiert hat



und grünes Licht für die neue berufliche Herausforderung gegeben hat. Das ist nicht selbstverständlich.

Danke auch an alle Gemeinderatsmitglieder, Bürger, Mitarbeiter, Kollegen und sonstige Beteiligte, die mich in meiner Zeit hier in Oberrot konstruktiv begleitet haben.

Besonders geschätzt habe ich das sehr gute Miteinander unter den Mitarbeitern, den Verantwortlichen der Kirchen, Forst, Feuerwehr, Vereine und der Schule. Aber auch unter den Bürgermeisterkollegen. Der Rundschau für die Berichterstattung.

Ja, es ist ein Abschied als Bürgermeister von Oberrot. Aber es ist kein endgültiger Abschied. Ich bleibe der Region erhalten und daher freue ich mich auf zukünftige Begegnungen mit ihnen im Rottal oder in der kleinsten Metropole der Welt!

Herzliche Grüße

Ihr  
Daniel Bullinger  
Bürgermeister

Siegel sowie Pilzexperte Manfred Klitzner haben sich viel vorgenommen. Sie werden mit schätzungsweise mehr als 200 verschiedenen Arten aufwarten. „Sofern das Wetter mitspielt. Damit wir bis zur Ausstellung noch viele verschiedene Arten finden und sammeln können, darf es nicht zu trocken und zu heiß werden“, so die beiden Pilzsachverständigen.

Die Besucher haben auch die Möglichkeit, mitgebrachte Pilze bestimmen und begutachten zu lassen. Mehrere Pilzsachverständige der DGfM stehen während der Ausstellung Rede und Antwort. Außerdem wird neben den Gewächsen der freien Wildbahn auch das interessante Thema Zuchtpilze und ihre Substrate vorgestellt. Mit einer Neuerung kann dieses Jahr aufgewartet werden. Dr. Manfred Hennecke (Pilzexperte) lädt zu Pilzführungen ein. Am Samstag um 14.00 Uhr und am Sonntag um 11.00 und 14.00 Uhr. Die Führungen dauern jeweils 2 Stunden und kosten pro Person 5 €. Start und Ziel ist die Schwalbenflughalle.

Aufgrund der Einschränkungen durch Corona ist dieses Jahr die Veranstaltung nicht bewirtet. Die aktuelle Corona-Verordnung (Händedesinfektion und Mund-Nasen-Schutz) muss eingehalten werden.

Die Veranstaltung findet am Samstag, den 09. Oktober (13.00 - 18.00 Uhr) und am Sonntag, den 10. Oktober 2021 (11.00 - 18.00 Uhr) in der Schwalbenflughalle in Großerlach-Grab statt.

#### Weitere Informationen unter:

Krautter@die-naturparkfuehrer.de und  
Siegel@die-naturparkfuehrer.de



Bild: © Prof. Dr. Manfred Krautter

## Oberrot ist voller Energie

### WFG Schwäbisch Hall

#### Schon bei der Wahl der Wohnung auf die Energiekosten schauen

Bereits in der Wohnungsanzeige müssen die wichtigsten Kennzahlen zum Energieverbrauch der Immobilie angegeben werden. Eine wichtige Informationsquelle ist zudem der Energieausweis. Er zeigt, mit welchen Heizkosten Sie künftig zu rechnen haben. Bei der Wohnungsbesichtigung sind Vermieter\*innen, Verkäufer\*innen oder Makler\*innen verpflichtet, den Energieausweis vorzulegen. Für die Heizkosten ist es von Vorteil, wenn die Wohnung an möglichst vielen Seiten von anderen Wohnungen umgeben ist. Auch der Dämmzustand des Hauses hat großen Einfluss auf die Heizkosten. Schlecht gedämmte Wohnungen heizen sich zudem im Sommer stark auf. Schließen die Fenster nicht dicht, wird das Heizen teuer und Zugluft macht das Wohnen ungemütlich.

Elektroheizungen verursachen zudem deutlich höhere Kosten als Heizungen, die mit Erdgas oder Öl betrieben werden. Auch die Warmwasserbereitung mit Strom kann teuer werden. Veraltete Durchlauferhitzer oder große Wasserboiler treiben die Energiekosten besonders in die Höhe.

Ist ein Balkon oder Trockenraum vorhanden? Dann können Sie auf einen elektrischen Wäschetrockner verzichten.

**Tipp:** Bitten Sie die Vermieter\*innen oder Verkäufer\*innen um eine Kopie des Energieausweises. Falls Sie die vorherigen Mieter kennen, lassen Sie sich die letzte Heizkostenabrechnung zeigen und notieren Sie die Gesamtkosten sowie die Wohnfläche. Anhand dieser Informationen schätzen die Energieberater\*innen der Verbraucherzentrale und des energieZENTRUMs, der Energieagentur des Landkreises Schwäbisch Hall gerne die energetische Qualität der Wohnung für Sie ein.

#### Energieberatung im Landkreis Schwäbisch Hall

Wer seinen Strom- und Heizenergieverbrauch bewerten lassen will, kann dies in der persönlichen Energieberatung des energieZENTRUMs, der Energieagentur des Landkreises Schwäbisch Hall und der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg tun.

Mehr Informationen gibt es auf [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de) oder unter **Tel. 0800/809802400** (kostenfrei) oder **direkt beim energieZENTRUM unter Tel. 07904/9459910**. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.



## Für unsere Landwirte

### Das Landwirtschaftsamt Schwäbisch Hall informiert:

#### Quo vadis, Direktvermarktung?

#### Online-Stammtisch für direktvermarktende Betriebe am Dienstag, 19. Oktober 2021

Die Landwirtschaftsämter der Landkreise Schwäbisch Hall, Main-Tauber, Hohenlohe und Rems-Murr laden ein zum

#### 3. digitalen Stammtisch für direktvermarktende Betriebe am Dienstag, 19. Oktober 2021 von 19.30 bis etwa 21.30 Uhr.

Der Schwerpunkt des Austauschs liegt auf dem Thema „Wohin führt der Weg der Direktvermarktung?“.

Regionale Produkte sind weiterhin im Trend, die Forderung der Verbraucher\*innen in Richtung Tierwohl werden immer größer. Die Umweltkatastrophen des Sommers machen allen deutlich, dass sich etwas ändern muss – auch in Bezug auf die Lebensmittelproduktion. Alles Steilvorlagen für die Direktvermarktung. Doch wie sieht es bei Ihnen im Hofladen aus? Erkennen Ihre Kunden, was Sie tun? Sind sie bereit, Ihre Arbeit zu bezahlen? Ist Ihr Hofladen für die steigenden Kundenansprüche gerüstet?

Darüber wollen wir beim 3. digitalen Stammtisch reden.

Ein Wechsel von unterschiedlichen Kleingruppengesprächen mit dem Austausch im Plenum ermöglicht es, dass die Teilnehmer\*innen mit vielen Kollegen und Kolleginnen ins Gespräch kommen und neue Impulse für ihre Direktvermarktung mit nach Hause nehmen.

Die digitale Veranstaltung ist kostenfrei.

Eine **Anmeldung ist bis Montag, 18. Oktober 2021** erforderlich und wird per E-Mail an [lwa-veranstaltung@main-tauber-kreis.de](mailto:lwa-veranstaltung@main-tauber-kreis.de) oder unter der Telefonnummer 07931/4827-6307 beim Landwirtschaftsamt entgegengenommen. Damit der Einladungslink zum digitalen Seminarraum am Veranstaltungstag bis 12.00 Uhr versendet werden kann, ist bei der Anmeldung die E-Mail-Adresse anzugeben.

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde Oberrot



**Donnerstag, 7. Oktober 2021**

20.00 Uhr Posaunenchor

**Freitag, 8. Oktober 2021**

17.00 Uhr bis 18.30 Uhr: Pfadfindergruppe „Wölflinge“ des VCP (9 bis 11 Jahre)

18.00 Uhr bis 19.30 Uhr: Pfadfindergruppe „Wiesel“ des VCP (11 und 12 Jahre)

19.00 Uhr bis open end: Pfadfindergruppe „Ranger/Rover“ des VCP (ab 17 Jahre) im Gemeindehaus

**Samstag, 9. Oktober 2021**

14.00 Uhr Taufe von Ylvie Lea Ueck (Pfarrer Andreas Balko)

**Sonntag, 10. Oktober 2021**

9.30 Uhr Gottesdienst „Unter den Linden“ (Pfarrer Andreas Balko) auf dem Kirchplatz, bei Regen in der Kirche  
Opfer: eigene Gemeinde

**9.30 Uhr Wieder Kindergottesdienst im Gemeindehaus**

11.00 Uhr Taufe von Philipp Paul Sanwald (Pfarrer Andreas Balko)

**Dienstag, 12. Oktober 2021**

19.30 Uhr Selbsthilfegruppe Rottal im Gemeindehaus, für Betroffene und Angehörige bei Suchtproblemen

**Mittwoch, 13. Oktober 2021**

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht (Anbau Gemeindehaus)  
18.00 Uhr bis 19.30 Uhr: Pfadfindergruppe „Salamander“ des VCP (13 bis 14 Jahre)

**Donnerstag, 14. Oktober 2021**

20.00 Uhr Posaunenchor

**Freitag, 15. Oktober 2021**

17.00 Uhr bis 18.30 Uhr: Pfadfindergruppe „Wölflinge“ des VCP (9 bis 11 Jahre)

18.00 Uhr bis 19.30 Uhr: Pfadfindergruppe „Wiesel“ des VCP (11 und 12 Jahre)

19.00 Uhr bis open end: Pfadfindergruppe „Ranger/Rover“ des VCP (ab 17 Jahre) im Gemeindehaus

**Erntedankgottesdienst**

Am Sonntag feierten wir den Erntedankgottesdienst auf dem Kirchplatz. Unsere Mesnerin Manuela Rüger hatte vor der Kirche einen kleinen Erntedankaltar aufgebaut. In der Kirche hatte sie einen schönen, großen Erntedankaltar gestaltet. Für ihren Einsatz möchte ich ihr herzlich danken. Der Erntedankaltar konnte den ganzen Nachmittag über bewundert werden, da wir die Kirche geöffnet hielten.

Ganz herzlich danken möchte ich allen, die Erntegaben gespendet haben. Ein Erntedankfest ohne solche wunderbaren Erntegaben wäre doch furchtbar armselig - finden Sie nicht? Und sie kommen einem guten Zweck zu. Sie werden nämlich in der Küche der Missionsschule in Unterweissach gut verwendet. Dort freut man sich über alle Gaben.

Ein ganz besonderer Dank gilt Erwin Bühler aus Wolfenbrück. Er hat für uns eine Erntedankkrippe geschnitzt. Eine Szene zeigt einen Landwirt beim Pflügen. Eine zweite Szene stellt eine Mühle dar. Außerdem hat Erwin Bühler einen Erntewagen geschnitzt. Vielen Dank auch an die Bäckerei Gräter für das schöne Schaubrot!

Ein Gemeindefest wie sonst konnten wir dieses Jahr durch Corona bedingt noch nicht feiern. Aber ich denke und hoffe, dass es irgendwann wieder ein relativ normales Leben nach Corona geben wird. Hoffen wir auf nächstes Jahr. Ich denke immer wieder: Welche Einschränkungen musste die Kriegsgeneration im letzten Jahrhundert auf sich nehmen! Dagegen sind die derzeitigen Einschränkungen durch Corona eigentlich erträglich.

Ihr Pfarrer Andreas Balko



**Gottesdienste - wenn möglich im Freien**

Soweit es das Wetter zulässt, feiern wir die Gemeindegottesdienste weiterhin im Freien „Unter den Linden“ auf dem Kirchplatz.

**Gottesdienst-Telefon**

Besonders für unsere älteren Gemeindeglieder, die über keine Internetanbindung verfügen, bieten wir ein Gottesdienst-Telefon an. Unter der Nummer (07977) 3029990 können Sie die ganze Woche über einen Gottesdienst hören. Es fallen außer den üblichen Telefongebühren keine weiteren Kosten an.

**Videogottesdienste**

Alle Videogottesdienste finden Sie über die Homepage unserer Kirchengemeinde: [www.kgo.info](http://www.kgo.info) bzw. [www.kirchenbezirk-gaildorf.de/oberrot/](http://www.kirchenbezirk-gaildorf.de/oberrot/). Die Liste mit allen Gottesdiensten finden Sie über [www.videogottesdienste.dfotos.de](http://www.videogottesdienste.dfotos.de).

**Altpapiersammlung am Samstag, den 9. Oktober 2021**



Die Pfadfinderinnen und Pfadfinder des VCP Oberrot stehen bereits in den Startlöchern, denn am kommenden Samstag, den 9. Oktober wird in Oberrot wieder Altpapier gesammelt. Nach der ausgefallenen Sammlung im Frühjahr bedingt durch die Pandemie, wird das auch wieder Zeit. Hierzu wurden in den vergange-



nen Wochen bereits Zettel in der Gemeinde verteilt. Wie immer wird darum gebeten, das Altpapier morgens oder schon am Vorabend gut sichtbar an die Straße zu stellen, sodass es von den Kindern und Jugendlichen eingesammelt werden kann. Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns herzlich. Die Pfadfinderinnen und Pfadfinder des VCP Oberrot Fragen oder Papier wurde nicht abgeholt? Ansprechpartnerin: Leni Narcis, Mobiltelefon 01511/7621933



#### Pfadfindergruppen

Wölflinge (9 bis 11 Jahre):  
Freitag von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr  
Wiesel (11 bis 12 Jahre):  
Freitag von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr  
Salamander (13 bis 14 Jahre):  
Mittwoch von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Silberfalken (15 bis 16 Jahre):  
jeden 2. Samstag von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr  
(1. Termin 2. Oktober 2021, Ferienwochen werden übersprungen)  
R/Rs: (ab 17 Jahre): Freitag ab 19.00 Uhr (Open end)



#### Kinderkirche

Hallo liebe Eltern und Kinderkirchkinder! Am Sonntag, den 10. Oktober 2021 wollen wir wieder um 9.30 Uhr im Gemeindehaus mit der Kinderkirche starten. Wir werden die aktuellen Hygienevorschriften einhalten und bitten alle Kinder ab dem 6. Lebensjahr, eine Maske zu tragen. Der Gottesdienst geht bis 10.15 Uhr - wer möchte, kann sein Kind hier schon abholen. Wir werden im Anschluss noch einen „freien Bereich“ mit Spielen und Aktionen anbieten, der dann, wie vorher auch, bis 10.30 Uhr geht. Bei Änderungen bezüglich der Pandemie-Bestimmungen werden wir über die WhatsApp-Gruppe und im Rottalboten darüber informieren. Jetzt freuen wir uns auf zahlreiche Kinder am nächsten Sonntag! Das Oberroter Kiki-Team

#### Der Andere Advent • Adventskalender

Vom 1. Advent bis 6. Januar begleitet „Der Andere Advent“ seine Leserinnen und Leser und lädt sie dazu ein, mit Texten und Bildern die Advents- und Weihnachtszeit aus einer anderen Perspektive zu betrachten. Zwölf Minuten täglich – nur für Sie. Gönnen Sie sich diese Zeit, um einen anderen Advent zu erleben! Diesen Adventskalender für Erwachsene können Sie auch dieses Jahr wieder bestellen über die Bestellliste, die in der Kirche ausliegt. Telefonische Bestellung ist auch beim Pfarramt möglich. Dafür haben wir extra eine Telefonnummer eingerichtet. Über die **Telefonnummer (07977) 910341** können Sie Bestellungen aufgeben oder auf den Anrufbeantworter sprechen, falls niemand persönlich erreichbar ist.

Oder Sie schreiben eine Mail an:

**oberrot@evangelisch-in-hohenlohe.de.**

Der Preis beträgt vermutlich 8,00 - 8,70 € - je nachdem, wie viele Kalender zusammenkommen. Meine Frau führt wieder eine Sammelbestellung durch.

*Dieses Jahr gibt es auch wieder einen Kalender für Kinder zwischen 7 und 11 Jahren zum Preis von 7,30 € oder billiger (Staffelpreis). Dieser Kalender kann auch bestellt werden. Annahmeschluss für die diesjährige Bestellung ist der 24. Oktober 2021. Sie erfahren über den Rottalboten, wenn die Kalender eingetroffen sind und abgeholt werden können.*

#### Eigenes Seelsorgegebiet für Vikar Dr. Hendrik Breytenbach

Unser Vikar Dr. Hendrik Breytenbach erhält ab sofort ein eigenes Gemeindegebiet. Er ist zuständig für die Siedlungen des Kernorts jenseits des Kreisverkehrs (also Schulsiedlung, Schefenacker-siedlung, neues Baugebiet Fichtäcker etc.) und Hohenhardtsweiler.

Telefonisch ist Dr. Breytenbach erreichbar unter der Mobilfunknummer: 01577 7048854. Seine E-Mail-Adresse lautet: **Hendrik.Breytenbach@elkw.de.**

#### Pfarramtsvertretung

Pfarrer Andreas Balko hat von Dienstag, 12. Oktober bis Dienstag, 19. Oktober Urlaub. In dringenden Fällen wie Sterbefällen und Bestattungen wenden Sie sich bitte an Vikar Dr. Hendrik Breytenbach. Telefonisch ist Dr. Breytenbach erreichbar unter der Mobilfunknummer: 01577 7048854. Seine E-Mail-Adresse lautet: **Hendrik.Breytenbach@elkw.de.**

## Evangelische Kirchengemeinde Großerlach/Grab



Woche vom 10. bis zum 16. Oktober 2021

„Heile du mich, HERR, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.“ Jeremia 17,14

**Sonntag, 10. Oktober 2021 – 19. So. n. Trinitatis**  
10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Grab, Pfarrerin Ute von Brandenstein

**Dienstag, 12. Oktober 2021**

19.00 Uhr Probe des Kirchenchores in der Kirche Grab

**Mittwoch, 13. Oktober 2021**

9.30 Uhr Frauenrunde in der Kirche Großerlach

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Großerlach

**Donnerstag, 14. Oktober 2021**

19.30 Uhr öffentliche Kirchengemeinderatssitzung in der Kirche Grab



Herzlichen Dank an alle, die Erntegaben gespendet haben.

### Herzliche Einladung zur FRAUENRUNDE in der Kirche Großerlach

\*Begegnung mit anderen Frauen

\*Gespräche über Themen die uns interessieren und die uns wichtig sind

\*Eingeladen sind ALLE Frauen, ältere und jüngere ALLER Konfessionen

**Mittwoch, 13. Oktober 2021**

**Beginn: 9.30 Uhr**

**mit Pfarrerin Kristi Sääk**

**zum Thema:**

**„Kanzel und Kuhstall“**



**Anmeldung bis zum 12.10.2021 bei Ruth Rokos, Telefon: 07903/3380**

#### Voranzeige

Herzliche Einladung zum **Vortrag** über Schmerzmittel des Ev. Krankenpflegevereins Großerlach/Grab am **Mittwoch, 20. Oktober 2021 um 19.00 Uhr in der Kirche Großerlach.**

Anmeldung bis zum 19. Oktober 2021 bei Ruth Rokos, Telefon: 07903/3380.

**Allgemeine Informationen**

Gottesdienste können unter folgenden Bedingungen gehalten werden:

- Jeder Gottesdienstbesucher darf nur an den gekennzeichneten Stellen Platz nehmen.
- Wer in einem Familienverbund lebt, darf natürlich auch direkt nebeneinandersitzen.
- Beim Betreten der Kirche und während des Gottesdienstes sind die Besucher verpflichtet eine medizinische Maske (d. h. „OP-Maske“) oder Masken mit dem Standard FFP2 (KN95, N95, CPA-Masken) zu tragen.

Ev. Pfarramt, Sulzbacher Str. 34, Grab:  
 Pfarrerin Ute von Brandenstein, Tel. 07192/900808  
 Ev. Gemeindebüro Großerlach/Grab,  
 Stuttgarter Str. 21, Großerlach:  
 Inge Hermann, Pfarramtssekretärin, Tel. 07903/2238  
 Öffnungszeiten: Dienstag: 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr  
 Donnerstag: 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr

2. Vorsitzender des Kirchengemeinderats:  
 Heinz-Walter Hermann, Tel. 07903/2232  
 Kirchenpflege:  
 Claudia Jocher, Im Biegel 12, Neufürstenhütte, Tel. 07903/7828  
 Mesnerin Großerlach:  
 Julia Rossijkina, Tel. 0152/28989767  
 Mesner Grab:  
 Tim von Brandenstein, Tel. 07192/900880

**Jehovas Zeugen,  
 Murrhardt-Fornsbach, Im Zeil 10**

**Kann Liebe Hass besiegen?  
 Gastredner bei Jehovas Zeugen**

Die Gemeinde in Oberrot lädt am 10. Oktober um 10.00 Uhr zu einem besonderen 30-minütigen Vortrag per Videokonferenz ein mit dem Thema „Kann Liebe Hass besiegen?“. Ein Blick in die Nachrichten genügt, um zu sehen, dass Hass und daraus resultierende Gewalt nach wie vor viel Leid verursachen. Warum gibt es so viel Hass? Und hat Liebe wirklich die Macht, um Hass zu besiegen? Diese und weitere Fragen werden von dem Gastredner Matthias Bischofsberger beleuchtet. Seit Beginn der Covid-19-Pandemie verzichten Jehovas Zeugen auf Präsenzgottesdienste. Stattdessen laden sie jeden dazu ein, ihre digitalen Gottesdienste zu besuchen. Der kostenlose Zugang zur Videokonferenz kann über die Kontakttelefonnummer 07192/934768 erfragt werden. Weitere Informationen finden Sie unter [www.jw.org](http://www.jw.org), der offiziellen Internetseite von Jehovas Zeugen.

**Neuapostolische Kirche Fichtenberg**



Hauptstraße 23  
**Sonntag, den 10. Oktober 2021**  
 9.30 Uhr Gottesdienst (Teilnahme nach vorheriger Anmeldung)  
**Donnerstag, den 14. Oktober 2021**  
 20.00 Uhr Gottesdienst (Teilnahme nach vorheriger Anmeldung)

Es besteht die Möglichkeit die örtlichen Gottesdienste am Telefon mitzufeiern. Die Einwahlnummer kann unter Tel. 07971/3062 beim Gemeindeleiter erfragt werden. Ferner kann das Angebot der per Livestream übertragenen Videogottesdienste genutzt werden. Auskunft hierzu und die jeweils aktuellen Links erhalten Sie ebenfalls über den Gemeindeleiter. Weitere Informationen auch unter: <https://www.nak-sued.de/>



**Abfallbewusstsein zeigt sich  
 bereits beim Einkaufen!!!**

**Vereinsnachrichten**

**FC Oberrot**



**Abt. Tischtennis  
 Erster Saisonsieg für Herren II !  
 Mädchen, Jungen I + II wieder erfolgreich!  
 Herren – Kreisklasse (4er)**

**FC Oberrot II – SV Tüngental II 6:0**  
 Den ersten Sieg in dieser Saison konnte die 2. Herrenmannschaft erringen.

Wie ein „Herbststurm“ fegte das Team um Mannschaftsführer Lars Ernt den SV Tüngental II mit 6:0 von der Platte. Verstärkt durch Evren Turan kam der Oberroter Erfolg niemals in Gefahr.

In den Doppeln spielten Ernt/Schmelcher souverän auf und gewannen genauso sicher wie Turan/Bisko. Auch die Einzelspiele gingen deutlich zugunsten des FCO aus.

Evren Turan, Lars Ernt, Melina Schmelcher und Martin Bisko waren zu stark für die Tüngentaler Herren. Damit haben die Herren 2 die Auftaktniederlage gegen Gaildorf mehr als wett gemacht.

Es folgt nun eine dreiwöchige Spielpause, bevor unsere Mannschaft am 29. Oktober beim VfL Mainhardt II antreten muss.

D1-D1	<a href="#">Ernt, Lars / Schmelcher, Melina</a>	<a href="#">Andreas, Köder / Brenner, Dominik</a>	11:4	11:3	11:8	3:0	1:0
D2-D2	<a href="#">Turan, Evren / Bisko, Martin</a>	<a href="#">Kuchenbrod, Michael / Klima, Volker</a>	14:12	11:7	11:8	3:0	2:0
1-2	<a href="#">Turan, Evren</a>	<a href="#">Brenner, Dominik</a>	11:4	11:3	11:3	3:0	3:0
2-1	<a href="#">Ernt, Lars</a>	<a href="#">Andreas, Köder</a>	11:8	11:7	11:3	3:0	4:0
3-4	<a href="#">Schmelcher, Melina</a>	<a href="#">Klima, Volker</a>	11:9	11:7	13:11	3:0	5:0
4-3	<a href="#">Bisko, Martin</a>	<a href="#">Kuchenbrod, Michael</a>	11:8	11:7	11:7	3:0	6:0

**Mädchen – Bezirksklasse B  
 FC Oberrot I – FC Langenburg IV 7:3**

Hoch verdient gewonnen die Mädchen ihr Heimspiel gegen den FC Langenburg IV.

Beim 7:3-Sieg waren die Oberroterinnen in den Einzeln überlegen. Das einzige Doppel (Köklü/Müller) ging jedoch nach hartem Kampf im Entscheidungssatz an die Mannschaft vom FC Langenburg.

Danach folgten drei Siege im Einzel durch Natalie Müller, Azra Köklü und Jule Thalacker. Maileen Turan musste sich im ersten Einzel geschlagen geben – gewann aber das zweite Spiel souverän mit 3:0 Sätzen. Zwei weitere Erfolge durch Azra Köklü und ein Erfolg durch Natalie Müller sicherten den Oberroter Sieg ab. Damit stehen die Mädchen zum Saisonbeginn bereits auf dem 2. Tabellenplatz in der Bezirksklasse B.

D1-D1	<a href="#">Köklü, Azra / Müller, Natalie</a>	<a href="#">Volkert, Johanna / Kraft, Sarah</a>	11:6	11:6	13:15	7:11	4:11	2:3	0:1
3-3	<a href="#">Müller, Natalie</a>	<a href="#">Keller, Amely</a>	11:9	12:10	7:11	11:8	3:1	1:1	
1-2	<a href="#">Köklü, Azra</a>	<a href="#">Kraft, Sarah</a>	11:7	9:11	11:6	11:8	3:1	2:1	
2-1	<a href="#">Thalacker, Jule</a>	<a href="#">Volkert, Johanna</a>	11:9	9:11	11:9	11:7	3:1	3:1	
4-2	<a href="#">Turan, Maileen</a>	<a href="#">Kraft, Sarah</a>	11:3	3:11	12:14	6:11	1:3	3:2	
1-1	<a href="#">Köklü, Azra</a>	<a href="#">Volkert, Johanna</a>	5:11	11:3	11:8	11:5	3:1	4:2	
4-3	<a href="#">Turan, Maileen</a>	<a href="#">Keller, Amely</a>	11:8	11:7	11:8		3:0	5:2	
2-2	<a href="#">Thalacker, Jule</a>	<a href="#">Kraft, Sarah</a>	9:11	7:11	8:11		0:3	5:3	
1-3	<a href="#">Köklü, Azra</a>	<a href="#">Keller, Amely</a>	11:6	9:11	11:8	13:11	3:1	6:3	
3-1	<a href="#">Müller, Natalie</a>	<a href="#">Volkert, Johanna</a>	11:8	11:6	11:5		3:0	7:3	

**Jungen – Kreisliga A  
 TSG Öhringen II – FC Oberrot I 3:7**

Mit dem 7:3-Auswärtssieg beim der TSG Öhringen II übernahm die 1. Jungenmannschaft vom FC Oberrot gleich mal die Tabellenführung in der Kreisliga A.

Schreiber/Knupfer gewannen durch gutes Coaching vom Herren-1-Spieler Mager das Doppel.

In den Einzeln spielten Tim Knupfer und Aaron Schreiber stark auf und gewannen alle ihre drei Einzel. Batu Keskin war im ersten Einzel nahe an einem Erfolg – doch im entscheidenden fünften Satz hatte der Öhringer Mika das bessere Spiel.

Es folgt nun eine 14-tägige Pause, bevor der SV Großaltdorf I zu Gast in Oberrot ist.

D1-D1	Renner, Niklas/ Florian, Mika	Schreiber, Aaron/ Knupfer, Tim	9:11	11:9	6:11	7:11	1:3	0:1
3-3	Florian, Mika	Keskin, Batu	11:8	11:9	9:11	8:11	11:6	3:2 1:1
1-2	Renner, Niklas	Knupfer, Tim	9:11	9:11	6:11			0:3 1:2
2-1	Paul, Artur	Schreiber, Aaron	6:11	5:11	9:11			0:3 1:3
4-2	Ieyachandran, Mithurshan	Knupfer, Tim	11:13	9:11	7:11			0:3 1:4
1-1	Renner, Niklas	Schreiber, Aaron	10:12	11:7	11:5	9:11	7:11	2:3 1:5
4-3	Ieyachandran, Mithurshan	Keskin, Batu	11:8	11:8	11:8			3:0 2:5
2-2	Paul, Artur	Knupfer, Tim	7:11	1:11	8:11			0:3 2:6
1-3	Renner, Niklas	Keskin, Batu	11:1	11:7	11:8			3:0 3:6
3-1	Florian, Mika	Schreiber, Aaron	8:11	1:11	4:11			0:3 3:7

**Jungen – Kreisliga E  
TTC Westheim III – FC Oberrot II**

5:5

Großen Kampfgeist zeigte die 2. Jungenmannschaft im Auswärtsspiel beim TTC Westheim III und errang ein verdientes Remis. Schon in den Doppeln wurden die Punkte geteilt. Während Beißwenger/E.Schreiber 1:3 unterlagen, konnten Schmid/Cooper glatt mit 3:0 gewinnen. In den Einzeln ging es genauso ausgeglichen weiter. Zwei Erfolge von Julian Schmid sowie je einen Punkt durch Nico Beißwenger und Eric Cooper sicherten Oberrot das 5:5.

**Trainingszeiten und Termine**

Trainingstage	Trainer
Montag 18.30 - 20.00 Jugendtraining der Mannschaftsspieler	* Verschiedene Trainer + Betreuer der Aktiven
Montag 20.00 - 22.30 Damen, Herren und freies Training für Hobbyspieler	* Schwerpunkt: Spiel & Wettkampf
Mittwoch * 18.00 – 19:00 Uhr Anfänger (Jungen/Mädchen)	* Petra Mangold
* 18:00 – 20:00 Uhr Mannschaftsspieler (Jungen)	* TT – Trainerteam
* 18:00 – 19:30 Uhr Mannschaftsspieler (Mädchen)	* Andrea Müller
* 18:00 – 19:30 Uhr Leistungsgruppe	* Andreas Schilling
Freitag 19.30 - 22.00 Damen + Herren und Hobbyspieler	* Freies Training ohne Trainer

**Musikverein Oberrot**



Der Musikverein Oberrot lädt Sie ein zur **Kirbe „to go“**

Sauerbraten mit Spätzle: 9,50 €  
Schweinhaxe mit Kraut: 7,50 €  
zur Abholung nach Vorbestellung.

**Kuchen und Torten**

zur freien Auswahl am Kuchenbuffet (ohne Vorbestellung).

**Bestellung bis zum Fr., 15. Oktober 2021**

täglich von 17.00 - 20.00 Uhr unter Tel. 07977/911521

**Abholung am So., 17. Oktober 2021**

von 11.30 - 14.00 Uhr in der Kultur- und Festhalle Oberrot.

Bitte halten Sie den bei der Bestellung vereinbarten Abholzeitpunkt ein, und beachten Sie die Hygiene- und Abstandsregeln. Keine Möglichkeit zum Verzehr im Bereich der Kultur- und Festhalle.

Kurzfristige Informationen unter [www.musikverein-oberrot.de](http://www.musikverein-oberrot.de)  
Für die Vereinsleitung Wolfgang Klenk



**Dorfgemeinschaft Frankenberg**

**Einladung zur Mitgliederversammlung 2021**

Die Vorstandschaft der Dorfgemeinschaft Frankenberg lädt seine Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2021 ein.

Termin: Samstag, den 09.10.2021  
Ort: Dorfgemeinschaftshaus Frankenberg  
Uhrzeit: 19.00 Uhr

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu Punkt 2 - 4
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
  1. Vorstand
  2. Vorstand
  3. Vorstand + Kassier
8. Anträge, Termine und Verschiedenes

Über euer Kommen freut sich die Vorstandschaft.



**Schwäbischer Albverein,  
Ortsgruppe Fichtenberg**

**Tageswanderung in den Weinbergen**

Am Sonntag, 17.10.2021 findet unsere traditionelle Wanderung in den Weinbergen statt. Dieses Jahr geht es ins Weinbaugebiet Stromberg. Es werden wieder zwei verschieden lange Touren angeboten. Die große Tour unter Führung von Eberhard Vogel startet in dem zur Stadt Vaihingen/Enz gehörenden Ort Gündelbach. Zuerst leicht ansteigend, dann über Weinbergtreppen, geht es hinauf auf den Wackkopf. Nach dem Genuss der schönen Aussicht führt der Weg, vorbei am Hamberger See und der Salzeiche, hinab ins Steinbachtal. Auf fast ebenem Weg erreichen wir die Weinberge des ebenfalls zu Vaihingen/Enz gehörenden Weinortes Horrheim. Auf schmalen Pfad geht es etwas steiler hinauf auf den Klosterberg. Zwischen Wald und Reben auf herrlichem Naturweg genießen wir die Aussicht, die bis zum Schönbuch reicht. Weiter geht es durch den Wald des Baiselberges, vorbei an den Ausgrabungen einer Klosterruine hinunter ins Kirbachtal zum nächsten Weinort Hohenhaslach. Während die Tour bisher meistens auf Naturwegen verlief, geht es auf dem letzten Drittel überwiegend auf Weinbergsträßchen, dafür nur sanft ansteigend hinauf zum Teufelsberg. Hier erwartet uns ein Aussichtsparanorama, das bei gutem Wetter vom Nordschwarzwald bis zum Unterland reicht. Vorbei am Startplatz für Gleitschirme geht es dann wieder abwärts zum Ziel der Wanderung nach Freudental. Die Streckenlänge der großen Tour beträgt ca. 15 km mit einer Gehzeit von ca. 5 Stunden. Die kleine Tour startet mit Christa Vogel in Horrheim und wandert von dort mit einer Streckenlänge von ca. 9 km und einer Gehzeit von ca. 3,5 Stunden den gleichen Weg wie die große Tour. Die Anstiege auf dieser Tour sind moderat und werden langsam angegangen. Am Ziel wartet der Bus und bringt uns dann zur Abschlusseinkehr ins Blockhaus des Weingutes Notz nach Hohenhaslach.

Die kleine Tour startet mit Christa Vogel in Horrheim und wandert von dort mit einer Streckenlänge von ca. 9 km und einer Gehzeit von ca. 3,5 Stunden den gleichen Weg wie die große Tour. Die Anstiege auf dieser Tour sind moderat und werden langsam angegangen. Am Ziel wartet der Bus und bringt uns dann zur Abschlusseinkehr ins Blockhaus des Weingutes Notz nach Hohenhaslach.

**Genießen Sie bei dieser Wanderung die wunderschön gefärbte Herbstlandschaft und die atemberaubenden Aussichten.**

**Bitte beachten:** Wetterfeste Kleidung sowie gutes Schuhwerk mit Profilsohlen sind empfehlenswert. Rucksackvesper und Getränke sollten mitgenommen werden.

**Für die Teilnahme an der Wanderfahrt gilt die 3G-Regelung (geimpft, genesen, getestet). Entsprechende Bescheinigungen müssen mitgeführt werden. Ansonsten gelten die allgemeinen Corona-Regelungen, wie z. B. Maskenpflicht im Bus und beim Zu- und Abgang aus der Gastwirtschaft.**

**Abfahrt mit dem Bus** ist am Sonntag, 17.10.2021 um 8.55 Uhr an der Bushaltestelle Mittelrot, 9.00 Uhr an der Gemeindehalle in Fichtenberg.

Aus organisatorischen Gründen ist zu dieser Wanderfahrt eine **Anmeldung bis spätestens Freitag, 15. Oktober 2021; 12.00 Uhr** bei Eberhard Vogel (Tel. 07971/7439 oder 0160/90810838; Mail: [eberhard.vogel@t-online.de](mailto:eberhard.vogel@t-online.de)) erforderlich. Die Teilnahme ist auch für Nichtmitglieder möglich.



**Peter Keilhofer**  
Ihr Bürgermeister für Oberrot

## Ich bin für Sie da!

An diesen und weiteren Terminen würde ich mich über informative und ausführliche Gespräche mit Ihnen freuen:

08.10.2021	Ab 20 Uhr	Dorfgemeinschaft Frankenberg
10.10.2021	Ab 14 Uhr	Dorfplatz Hausen
14.10.2021	Ab 19 Uhr	Flinsbergstüble
17.10.2021	14 - 16 Uhr	Dorfplatz Hohenhardtsweiler
20.10.2021	Ab 19 Uhr	Dorfcafé Klenk
23.10.2021	8 - 12 Uhr	Stengelinparkplatz
24.10.2021	Ab 11 Uhr	„Zum Offenberg“
06.11.2021	8 - 12 Uhr	Stengelinparkplatz

Weitere Termine finden Sie auch unter [www.peter-keilhofer.de](http://www.peter-keilhofer.de)

## Aus den umliegenden Gemeinden

### Kunst- und Hobbyausstellung Fichtenberg

Am **Sonntag, den 10. Oktober 2021 von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr** findet die 15. Kunst- und Hobbyausstellung in der Gemeindehalle Fichtenberg (Schulstr. 11 in Fichtenberg) statt.

Rund 30 Künstler bieten vielseitige handwerkliche Erzeugnisse zum Verkauf an, wie zum Beispiel Schmuck, Bilder, Gestricktes, Keramiken und vieles mehr.

Der Landfrauenverein Fichtenberg bewirbt mit Kuchen ToGo. Der Eintritt der Ausstellung ist kostenfrei. Es gelten die entsprechenden Corona-Vorgaben (Kontrolle 3G, Erfassung Kontaktdaten, Maskenpflicht).

Das DRK, Ortsverein Fichtenberg, ist am Sonntag vor Ort und bietet die Möglichkeit, sich bei Bedarf testen zu lassen.

Über zahlreiche Besucher freuen sich die verschiedenen Aussteller und die Gemeindeverwaltung Fichtenberg.

### Frühstückstreffen für Frauen in Deutschland

Wir laden Sie herzlich zu unserem Online-Frühstückstreffen für Frauen am Samstag, den 16. Oktober 2021 auf YouTube ein.

Laden Sie doch Ihre Freundinnen und Nachbarinnen zum Frühstück bei Ihnen zu Hause ein und schauen Sie gemeinsam unsere kostenlose Live-Übertragung aus dem Gemeindezentrum „Glocke“ in Schwäbisch Hall an.

Frau Nicola Vollkommer wird als Referentin zu Gast sein mit dem Thema: „**Ruhe in unruhigen Zeiten**“

Wir freuen uns, wenn wieder viele Frauen beim Online-FFF at home mitmachen.

Seien Sie mit dabei: einfach eine E-Mail an [fff-sha@web.de](mailto:fff-sha@web.de) senden und Sie erhalten einen Link, mit dem unsere Veranstaltung auf YouTube angesehen werden kann.

Einen Link erhalten Sie auch über die Homepage SV-Glocke [www.sv-hall.de](http://www.sv-hall.de)

### Gesangverein Eintracht Grab

Am 18. Oktober 2021 findet in der Schwalbenflughalle die Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Eintracht Grab statt.

Auf der Tagesordnung stehen nach der Begrüßung und der Totenehrung die Tätigkeitsberichte und die Entlastung der Vereinsleitung. Ebenso Wahlen und Ehrungen werden vorgenommen.

Anträge zur Tagesordnung werden bis zum 15. Oktober von Elsa Jordan (Tel. 07192-9351810; [elsa.jordan@posteo.de](mailto:elsa.jordan@posteo.de)) angenommen.

Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr, es gilt die 3G-Regelung. Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen.



### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsberichte
4. Aussprache zu Tagesordnungspunkt 3
4. Entlastung der Vereinsleitung
5. Wahlen
6. Ehrungen
7. Sonstiges

### Landfrauenverein Grab

#### GYMNASTIK

unter Einhaltung der aktuellen Corona-Verordnung.

Wer nicht vollständig geimpft oder genesen ist, benötigt einen gültigen Schnelltest.

Zeit: **mittwochs von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr**

Treffpunkt: Schwalbenflughalle Grab

Leitung: Carla Bader

#### Mitzubringen: Gymnastikmatte

Effektive und schonende Bewegungs-, Kräftigungs-, Dehnungs- und Entspannungsübungen zur Erhaltung und Stärkung unserer Körperkräfte sind die hauptsächlichen Ziele.

Neue Teilnehmer sind jederzeit herzlich willkommen.

#### Wir suchen ab Januar 2022 eine neue Übungsleitung

Bei Interesse setzen Sie sich bitte mit der 1. Vorsitzenden, Sigrid Föll, Tel. 07192-5673, in Verbindung.

#### TERMINE ZUM VORMERKEN:

##### BROTBACKEN

Am **Samstag, 23. Oktober 2021, 8.00 Uhr**, treffen wir uns zum Brotbacken am Graber Backhäusle.

Bei Interesse bitte bei Sigrid Föll, Tel. 07192-5673, anmelden.

##### JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Freitag, **29. Oktober 2021**, 19.00 Uhr, Gasthaus „Zum Offenberg“



Sie sind den Menschen zugewandt? Sie möchten in Ihren alten Beruf zurück? Kommen Sie (m/w/d) zu uns als

**Pflegfachkraft und Betreuungskraft** gemäß §45b  
**Pflegestift Rosengarten-Vohenstein**

Wir bieten eine sichere Festanstellung und ein tolles Team im Diakonie-Tarif: als Fachkraft mit Berufserfahrung ab 19,58 €/h, plus Zuschläge, 30 Tagen Urlaub, extra Altersvorsorge, Sonderzahlung.

Pflegestift Rosengarten-Vohenstein  
 Pflegedienstleitung Mona Groß  
 ☎ 0791 95 141-94

✉ MGross@udfm.de



**GROSSE NEUERÖFFNUNG**



EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMAUSAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Mit einzigartiger Innenausstellung!
- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Ausstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

Crailsheimer Straße 58 · 74523 Schwäbisch Hall  
 Tel. 07 91 / 97 56 90 70 · [www.maurer-grabmale.de](http://www.maurer-grabmale.de)

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL

**Backwaren Bohnert**  
 \* Backwaren \* Stehcafé \* Lebensmittel \* Hermes-PaketShop

**Inhaberin: Claudia Bohnert**

Rottalstr. 67, 74420 Oberrot  
 Tel. 0 79 77/2 80, Fax 0 79 77/9 19 71 19

**UNSERE HIGHLIGHTS IM HERBST:**

Haselnusscremetorte St. 2,20 €

**Zwiebelkuchen** m. Kümmel o. Speck St. 2,10 €  
**Salzkuchen** m. Schnittlauch o. Lauch St. 1,80 €

Granatsplitter St. 1,50 €

**NEU: Puten-Frischkäse-Croissant** St. 1,75 €

*Jetzt wieder eine große Auswahl an Muffins!* Greifen Sie zu!

Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 5.00 - 18.00 Uhr durchgehend geöffnet, Sa., 5.00 - 12.30 Uhr

**Kürbisfrühstück**  
 Sonntag, 10.10.2021,  
 9.30 - 13.00 Uhr

**Maultaschenbüfett**  
 Freitag, 29.10.2021, ab 18.00 Uhr

**Anaagbüfett**  
 Spareribs, Haxen, Hähnchenschlegel...  
 Samstag, 30.10.2021, ab 18.00 Uhr

Reservierung unter:  
[info@kornberger-viehstall.de](mailto:info@kornberger-viehstall.de)  
[www.kornberger-viehstall.de](http://www.kornberger-viehstall.de)

Richard Hertlein  
 07977/9119933

**24h Betreuung zu Hause**  
 aus Osteuropa

Zollplatz 4  
 73547 Lorch  
 Tel. 07172 9252 700

[www.sozialagentur-nw.de](http://www.sozialagentur-nw.de)  
 Nordwürttemberg

Info & Beratung vor Ort kostenlos und unverbindlich

Foto: Malte Flau / © Kindernothilfe

**MEIN MORGEN ENTSCHIEDET SICH HEUTE!**

Kinderrechte können nicht auf morgen warten.

**Bitte spenden Sie jetzt!**

[kinderrechte-schuetzen.de](http://kinderrechte-schuetzen.de)

*Wir lieben Holz ...*

... und bieten einen Arbeitsplatz mit dem schönsten Produkt der Welt

[www.hirschbach.de](http://www.hirschbach.de)

**WIR SUCHEN AB SOFORT:**

**Disponent** für die Verladung von Schnittholz (m/w/d),  
**Anlagenmechatroniker** (m/w/d).

Bewerbung bitte per E-Mail an  
**Frau Claudia Hirschbach**  
[c.hirschbach@hirschbach.de](mailto:c.hirschbach@hirschbach.de)

seit 1908  
**IRSCHBACH**  
 SÄGEWERK/HOLZBEARBEITUNG

Windmühle 2 · 74429 Sulzbach-Laufen  
 Telefon 07976/9860-0